

LUBIS EDA GmbH ist Landessieger Rheinland-Pfalz im Unternehmenswettbewerb der KfW

Frankfurt am Main 20.10.2023. Der KfW Award Gründen zeichnet innovative Unternehmen aus ganz Deutschland aus. In einer feierlichen Prämierungsveranstaltung am gestrigen Abend in Berlin wurden die Preise vergeben. Je ein Unternehmen pro Bundesland wurde prämiert. LUBIS EDA aus Kaiserslautern geht als Landessieger Rheinland-Pfalz aus dem Wettbewerb hervor.

Der Vorstandsvorsitzende der KfW, Stefan Wintels: „Die erfolgreiche Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft sowie die Stärkung Deutschlands als Technologiestandort erfordert echten Unternehmergeist. Mit dem KfW Award Gründen möchten wir nicht nur erfolgreiche Gründerteams auszeichnen, sondern auch dazu beitragen, dass der Mut zur Selbstständigkeit öffentliche Anerkennung erhält. Ich gratuliere den preisgekrönten Teams herzlich; sie sind mit ihren innovativen Lösungen Vorbilder in diesem Jahrzehntentscheidung. Die KfW wird als Transformations- und Förderbank junge Unternehmen - vom Handwerk bis zu Hightech - auch in Zukunft tatkräftig unterstützen und somit das Ökosystem in unserem Land für junge Unternehmen stärken.“

LUBIS EDA wurde 2021 von den Ingenieuren Dr. Tobias Ludwig, Dr. Michael Schwarz und Dr. Max Birtel gegründet. Ihre Mission ist es, dass zukünftige Mikrochips schneller, zuverlässiger und vor allem fehlerfrei entwickelt werden können. Dadurch soll die Halbleitersouveränität von Deutschland und Europa gestärkt werden. Hintergrund ist, dass der stark umkämpfte Halbleitermarkt in der Zukunft immer relevanter wird. Gleichzeitig jedoch ringt die Industrie mit steigenden Forschungs- und Entwicklungsausgaben, die unter anderem aus der Anforderung ergehen, Produkte stets kleiner und schneller zu entwickeln, damit Markteintritte nicht versäumt werden. Mittels ihrer Software und Services hilft LUBIS EDA den Kunden bereits im digitalen Entwicklungsprozess von Halbleitern, findet Fehler frühzeitig und beschleunigt so die Phase, bis der Halbleiter produziert wird. Durch langjährige Forschung und den Einsatz von mathematischen Algorithmen wurde es möglich, einen bislang manuellen Entwicklungsschritt zu automatisieren.

Dr. Tobias Ludwig: „Die Erkenntnisse aus meiner Promotion zusammen mit meinen Mitgründern zur eigenen Firma weiterzuentwickeln, ist definitiv ein Traum, der in Erfüllung gegangen ist. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir bereits zwei Jahre nach Ausgründung 12 Kunden auf der ganzen Welt haben und mittlerweile mehr als 20 Personen zu unserem Team zählen. Wir freuen uns sehr, dass wir dazu beitragen, immer innovativere Mikrochips mit unseren Kunden zu entwickeln und dadurch Teil der neusten Innovationen z. B. aus den Bereichen Künstliche Intelligenz, Autonomes Fahren oder Cloud Computing zu sein.“

Mehr über den Landessieger unter www.lubis-eda.com. Ein Foto des Unternehmens ist zum Download eingestellt auf www.peperoni.berlin/kfw.

Ausgewählt wurden die Preisträger in einem mehrstufigen Verfahren von einer erfahrenen Jury mit erfahrenen Personen aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien. Sie bewerteten die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher bzw. ökologischer Verantwortung. Am Wettbewerb teilnehmen konnten Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2018. Das Preisgeld beträgt 1.000 Euro.

Als Landessieger hat sich LUBIS EDA auch für den Preis des Publikumssiegers qualifiziert. Dieser ist mit weiteren 5.000 Euro Preisgeld verbunden. Bis einschließlich Freitag, 10.11.2023 kann unter www.fuer-gruender.de/kfw-award-gruenden-publikumspreis für den Publikumssieg abgestimmt werden.

Pressekontakt:

Carmen Vallero, KfW Award Gründen c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstr. 23A, 10969 Berlin, Tel. 0179-54 53 972, kfw_award@peperoni.berlin